

Gemeindegruß

der Kirchengemeinde Gettorf

Juni, Juli, August 2024



Foto: Marco Heinen

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.

(1. Mose 12.2)

PERHIMMEL FEIERT EIN FEST!

EIN MUSICAL VOM KINDERCHOR

23. JUNI 2024 17 UHK ST. JÜRGEN KIRCHE GETTORF

DER KINDERCHOR ERZÄHLT DIE GESCHICHTE VOM VERLORENEN SOHN AUS DEM LUKAS-EVANGELIUM AUF LEBENDIGE UND FRÖHLICHE ART UND MIT GANZ VIELEN TOLLEN LIEDERN!

EINTRITT FRE!! WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Inhaltsverzeichnis



Kindermusical	2
Gottesdienste und Veranstaltungen in Gettorf	4
Andacht	
Familiengottesdienst – United by God!	
Platz für Dich – Begegnung und Gespräche in Schinkel	
Plattdütsche Eck - Blaumen	
Tagesausflug nach Eiderstedt	9
Konzertreihe zum 50jährigen Orgeljubiläum	
Folk im Pasterpark	. 14
Wohld-Pfadfinder – Sippentour in den Harz	. 15
Offenes Volksliedersingen - Aschbergsingen	. 17
Turmbesteigung als Film	. 18
Kirchenführungen und Turmaufstiege mit der VHS	. 19
Weltpilgertag: Sonntag, 28. Juli 2024	. 19
Kirchennacht – ChurchNight	
Anmeldung zum Konfirmanden-Unterricht	. 21
Anmeldung für die Besinnungstage in Kloster Nütschau	. 21
Lieder-Workshop mit Martin Buchholz	
Sommerkirche im Dänischen Wohld	. 23
Gottesdienste der Kirchengemeinde	
Freud und Leid teilt die Gemeinde miteinander	. 26
Veranstaltungen in der Kirchengemeinde	. 28
Sommerkonzert der Gettorfer Liedertafel	. 30
Anmeldung zum Tauf-Gottesdienst am Strand	. 31
Anmeldung zur Goldenen Konfirmation	. 32
Kirchbauverein für die StJürgen-Kirche e.V.	
Kinderseite	. 34
Neues aus dem Pfadfinderstamm St. Jürgen	. 35
Förderverein Kirchengemeinde Gettorf e.V.	. 36
Was mich bewegt	. 39
Bunter Nachmittag in Schinkel	. 40
Abschlussfest zur Märchenerzählausbildung	
Ev. Kindertagesstätte Schinkel	
Diakonieverein Dänischer Wohld e.V.	. 45
Hospizverein lädt ein - Zum Vergißmeinicht	. 46
Flüchtlingsbeirat	. 47
Weg in die Freiheit	. 48
Gottesdienste und Veranstaltungen in Schinkel	. 49
Impressum	. 49
Der Kirchengemeinderat	
Ansprechpartner in der Kirchengemeinde	. 52

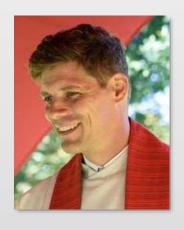
Gottesdienste und Veranstaltungen in Gettorf

Gottesdienst: Am 1. Sonntag im Monat, 10 Uhr, mit Feier des Heiligen Abendmahls. Familiengottesdienst, 10 Uhr, am 2. Sonntag im Monat. Am 3. und 5. Sonntag im Monat, 10 Uhr, traditioneller Gottesdienst. Am 4. Sonntag im Monat Punkt 5-Gottesdienst, 17 Uhr.

Was?	Wann? / Wo?
PraiseTag (für Konfis & Teamer)	freitags (Termine laut Aushang), 19.00 – 22.00 Uhr, im Gemeindehaus
Wohld-Pfadfinder REGP (ab 2. Klasse)	Leitung Pastor Boysen, Tel.: 04346/938830 mittwochs & freitags, 16 – 17.30 Uhr, im Gemeindehaus, www.wohld-pfadfinder.de
Pfadfinder BdP Stamm St. Jürgen	Herrenstr. 4 (KiTa Arche Noah), Tel.: 04346/938842, www.pfadfinder-gettorf.de
Kinderchor	mittwochs, 15 – 15.45 Uhr, Gemeindehaus
Jugendchor	mittwochs, 18.15 – 19.15 Uhr, Gemeindehaus
Posaunenchor	dienstags, 18.15 – 19.15 Uhr, Gemeindehaus, Pastor Boysen, Tel.: 04346/938830
Gospelchor "Get Spirit"	dienstags, $20 - 21.30$ Uhr, Gemeindehaus Leitung: Paulina Plehwe
Kantorei St. Jürgen	Mittwochs,19:30-21:30Uhr,Gemeindehaus.
Fröhliche Mittwochsrunde / Revensdorfer Frauenkreis	jeden zweiten Mittwoch im Monat, 15 Uhr, Gemeindehaus, Pastor Boysen und Pastor Ströh
Bibelgesprächskreis	2x im Monat, Termine siehe "Veranstaltungen in der Kirchengemeinde", Leitung: Björn Ströh

Alle aktuellen Informationen entnehmen Sie bitte unseren Aushängen oder dem Internet unter www.kirche-gettorf.de .





Andacht

Liebe Leserinnen und Leser,

Pools, Bäder und natürlich unsere schönen Strände im Dänischen Wohld im Sommer wirkt das Wasser am schönsten. Einladend und erfrischend. Der Sommer ist die beste Zeit fürs Baden und die Wasserfrische.

Taufe feiern wir zu jeder Jahreszeit und sie hat immer ihre belebende Wirkung. In unserer Kirche gibt es viele alte Kunstschätze. Der älteste ist die gotische Bronzetaufe. Ob sich die Familie

von Ahlefeldt bei der Stiftung unserer Taufe 1424, also vor 600 Jahren, vorstellen konnten, wie lange ihre Stiftung bestand haben würde? Oder eine Vorstellung, wie viele Menschen über alle Jahrhunderte an diesem Ort, im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes getauft werden würden?

Es kommt aber nicht auf Zahlen oder Jahre drauf an. Es geht um Qualität. Lebensqualität. Lebendiges Wasser ist Wasser, das mich lebendig macht. Mir neue Kraft und Frische gibt. Nicht weniger sagt Gott uns zu, wenn wir IHN zu unserer Quelle machen. Der Sommer ist gut zum Baden. Erinnere dich auch an dieses eine besondere Bad, deine Taufe, oder wage den Sprung des Glaubens, selbst getauft zu werden. Möglichkeiten zur Taufe gibt es viele, ob in der Kirche oder am Meer.

Eine gesegnete Sommerzeit!

Pastor Björn Ströh

Jesus spricht
Wer äber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe,
den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das
Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm
eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige
Leben quillt." Johr 4,14

Familiengottesdienst

Ein Gottesdienst für Jung und Alt Spaß und Kreatives für die Kinder Gemeinsames Mittagessen im Anschluss

United by God!



Wann: 10:00h mit Käffchen - 10:30h start

Wo: Im Gemeindehaus Gettorf

Wer: Pastor Ströh und Team

sonntag 09.06.24!

Einladung zur Ausstellung mit Begegnung & Gespräch,

Spaß & Spiel, Snacks & Getränken

Da ist Platz für dich

Sonntag, 7. Juli 2024, ab 16 Uhr, In und um die Kirche "Zum Guten Hirten" in Schinkel

Jch habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein, weil du in meinen Augen so wertvoll bist und weil ich dich lieb habe!"

Wir, jede und jeder, liegt Gott am Herzen! Gott hat uns mitten hineingesetzt in seine wundervolle Schöpfung: Mensch, bebaue und bewahre! "Wie nehme ich meinen Platz in der Gesellschaft wahr? Wie möchte ich meinen Platz heute einnehmen? Was sagen Menschen mit Behinderungen,

Senioren oder Kinder, Menschen mitten im Arbeitsalltag oder Menschen ohne Arbeit ... dazu? Coretta Wichmann (Leiterin der Heilpädagogischen lichsten Menschen darüber ins Gespräch gekommen. Bunt und vielfältig gestaltete Stühle erzählen von der Auseinandersetzung le sind bis zur Ausstellung am

Ambulanz 7. Juli 2024 in unserer Gemeinde in Preetz) ist mit unterschied- an verschiedensten Plätzen und in unterschiedlichsten Veranstaltungen zu sehen und zu "besitzen". Am Ausstellungstag gibt es Gelegenheit alle noch einmal zu mit der Fragegestellung: "Wo ist "erleben". Die Ausstellung münmein Platz?" Die einzelnen Stüh- det im "Gottesdienst mal anders", am Sonntag, 7.Juli 2024, 18 Uhr.

Gönnen Sie sich diesen Nachmittag. Ihre Pastorin Andrea Noffke und Team



Plattdütsche Eck - Blaumen

Ein Beitrag von Hilmar Marohn

Dat wier an'n drüdden Schöpfungsdag.

Uns' Herrgott wier gad up dat Flag, de Ird mit Büsch un Böm to shmücken, un as dat leet, wür em dat glücken. He plante Palm'n un Lind'n un Eiken un Dannenböm un hohe Böken. He plante Kurn un greunes Gras. Un as nu allens wier to Paß, un allens wier mit Greun beplant, stell he den Gräver an de Wand üm sick nu mal eins antoseihen, ob allens wier ok gaud un schön.

Dit müßt nu doch nich ganz so sien. Uns Herrgott mök so'n treckig Mien un schürrt den Kopp in einen furt, as harr de Kram nich ganz sien Ort. "Ick weit nich mal, mi kümmt dat vör, as wenn hier wat nich richtig wier. Dat lett jo süß ganz nett un schön, dat föllt man öwer all in't Greun! De Bläder greun, - un greun dat Krut.

de ganze Ird süht greunlich ut, un Holt un Strük un Stemmen gries? -Ne, so is mi de Kram tau mies, dör möt 'ck noch wat Aparts erfinn'n."

> Hoochdüütsch kann jeden Dööskopp snacken, Plattdüütsch is för de Plietschen



Uns' Herrgott füng nu
an tau sinn'n
un överlä'd 'ne Viertelstund'n
un harr denn bald 'n Utweg fund'n.
He halte sick sien Farwpött her
un rögte an von jede Klör,
denn sned he Bläder grot un lütt,un rot un blag, un gäl un witt,
so streck he s' an, grad as em't
schient,

un spaßig fünd't uns' Herr un grient. Weck sned he lang, weck sned he rund un an de Stegels kunterbunt sett't he se an un lach't so eegen, un dacht, wenn dit de Engels seegen, - Un wenn em ein so recht geföll, denn küßt he se, un up de Stell steeg ut diss' Blom de schönste Duft, un licht un lewlich würd de Luft.

"Nu kiek blot einer! – wat 'ne Pracht! Dit harr ick doch meindag 'nich dacht!

Wo lacht dat ut de Bläder rut, wo süht de Ird nu fründlich ut, nu hett se ierst ein Anseihn krägen . Jug lat ick wassen allentwägen, baben up de Bargen, dep in de Gründ'n, alloeverall sall man jug find'n,

up dröge Sand un greue Flur, as schönste Smuck in de Natur. Un Freud un Sägen süllt ji bringen un stumm von jugen Schöpfer singen, dat he in sien grote Lew jug Blaumen, för de Minschheit gew!"

> Meklenbuger Platt Rudolf Tarnow "Burrkäwers" 1955

Tagesausflug Eiderstedt Busreise







Mittwoch, 11. September 24, 10-18 Uhr Start & Endpunkt Parkplatz Kirchstraße Gettorf

Wir besuchen den Deich beim Leuchtturm Westerhever, machen Halt im historischen Kaufmannsladen "Haus Peters", halten Andacht in der St. Annen Kirche in Tetenbüll und kehren im "Roten Haubarg" in Witzwort zu Kaffee und Torte ein.

Für Hilfe bei Ein- und Ausstieg ist gesorgt.

Leistungen: Busfahrt, Eintritte, Cafégedeck

Kosten: 39,- € pro Person

Ihre Pastores Andrea Noffke, Frank Boysen und Björn Ströh

Eine Veranstaltung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gettorf

Anmeldung im Kirchenbüro 04346 938810

Anmeldung zur Tagesfahrt nach Eiderstedt

am Mittwoch, den 11. September 2024

Abfahrt 10.00 Uhr in Gettorf

Hiermit melde ich mich /melden wir uns zu der Tagesfahrt der Kirchengemeine Gettor verbindlich an.
Name:
Adresse:
Telefon:
Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 39,- € wird am Bus eingesammelt oder kann im Vorfeld des Ausfluges im Kirchenbüro, Pastorengang 15, bezahlt werden.
Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Büros.
Datum, Unterschrift

50 Jahre Marcussen-Orgel



So., 16. Juni, 18:00, mit David Jedeck (Berlin)



So., 07. Juli, 16:00 (!), mit Kantorei

Orgal Salo

So., 28. Juli, 18:00, mit Andrej Naumovich

Orgal + Walancella

So., 04. August, 18:00, mit Barbara Hartrumpf (Bremen)

Orgal + Taka

So., 25. August, 18:00, mit Jörgen Roggenkamp (Kiel)

Eintritt frei / Spenden für den Erhalt der Marcussen-Orgel











Konzertreihe zum 50jährigen Orgeljubiläum

mit Andrej Naumovich & Gästen

Liebe Gemeinde.

die Temperaturen steigen, es wird sommerlich warm und es ist an der Zeit die Kühle der Gettorfer St. Jürgen-Kirche aufzusuchen. Und was kann besser sein, als der Hitze mit einer herrlichen Musik im alten Kirchenbau zu begegnen?

Als ich in diesem Jahr in Ihrer Gemeinde meine kirchenmusikalische Arbeit aufnahm, fiel mir auf, dass die wunderbare Marcussen-Orgel aus dem Jahre 1866 ihren Rückpositiv erst vor genau 50 Jahren bekam. Die "kleine" Orgel in der Brüstung der Empore, die so hervorragend sowohl akustisch als auch architektonisch zum Gesamtbild passt, ist für die Gemeindebegleitung und die differenzierten Klangmöglichkeiten von enormer Bedeutung.

Aus dem Grund möchte ich Sie einladen, das heutige Erscheinungsund Klangbild der Marcussen-Orgel mit mir in Form der fünf Sommerkonzerte zu feiern und damit die Orgelmusik in der St. Jürgen-Kirche zu fördern.

Das Fantastische einer Orgel sind bekanntermaßen ihre klanglichen Facetten, die für jede Musikrichtung und sowohl kammermusikalisch als auch solistisch zur Geltung kommen kann. Ich möchte Sie, liebe Gemeinde, zu einem sommerlichen Festival einladen, bei dem mehrere professionelle Musikgäste mitwirken werden und unsere klangschöne Marcussen-Orgel auf unterschiedlichste Art und Weise erklingen wird!!

Ich und wir freuen uns auf Ihr Kommen. Bis bald!

Andrej Naumovich

Bitte notieren Sie sich folgende Termine:

Sonntag, 16. Juni, 18:00 Orgel + Saxophon

David Jedeck (Berlin) und Andrej Naumovich an der Marcussen-Orgel mit Improvisationen und Eigenkompositionen

Sonntag, 07. Juli, 16:00 Orgel + Chor

Mit der Kantorei unter der Leitung von Andrej Naumovich - Werke von Kalliwoda und Bach

Sonntag, 28. Juli, 18:00 Orgel solo

Andrej Naumovich an der Marcussen-Orgel - Virtuose Werke von Bach, Ritter und Guilmant

Sonntag, 04. August, 18:00

Orgel + Violoncello

Barbara Hartrumpf (Bremen) und Andrej Naumovich an der Marcussen-Orgel- Werke von Bach, Saint-Saëns und Mendelssohn

Sonntag, 25. August, 18:00

Orgel + Tuba (Instrument des Jahres 2024)

Jörgen Roggenkamp (Solotubist Philharmonisches Orchester Kiel) und Andrej Naumovich an der Marcussen-Orgel- Werke von Händel, Marcello und Dubois

Der Eintritt ist frei / um Spenden wird gebeten.



David Jedeck



Bärbel Hartrumpf



Jörgen Roggenkamp





Wohld-Pfadfinder – Sippentour in den Harz





Moin, wir sind die Sippe der Adlerbrüder von den Wohld-Pfadfindern, und haben vom 15. bis 17. März eine Sippentour im Harz erlebt.

Der Pfadibus war unser Tourbus für diese Fahrt. Belegt bis auf den letzten Platz und vollgestopft mit Rucksäcken, Tipi, Tipiofen, jeder Menge Brennholz, Verpflegung und weiterem Material sind wir am Freitag nach der Schule nach Wienrode bei Blankenburg aufgebrochen. Hier hat uns Pastor Messner in seinen Pfarrgarten aufgenommen. Der Ofen im Tipi hat uns über Nacht die Wärme geschenkt, die wir dann das Wochenende über nicht mehr missen wollten.

Am Samstagmorgen bekam jeder das Morsealphabet auf einem kleinen Zettel zum Auswendiglernen als Tageschallenge während unserer großen Wanderung in das wild-romantische Waldgebiet Heers, nördlich von Blankenburg mit dem Regenstein-Felsmassiv. Hier haben wir abenteuerliche Felsformationen und Sandsteinhöhlen gefunden, die schon von den Germanen als Versammlungsplatz genutzt wurden. Das ist wie eine Lichtung tief im Nadelwald mit einem Labyrinth aus Höhlen, versteckten Gängen, Gräben und tiefen Löchern, so groß wie Wohnzimmer – die perfekte Kulisse für uns große Entdeckerjungs.





Weiter ging es dann durch eine Schlucht auf den 225 m hohen Papenberg. Wir suchten uns einen windgeschützten Platz auf dem Felsplateau und kochten rote Grütze mit Vanillesoße auf Trangia-Kochern, während man den besten Blick auf unser Tagesziel, die Burgruine Regenstein auf der nächsten Bergspitze, hatte.

Beim Abstieg, offroad durch das Dickicht, gelangten wir zur stillgelegten Wassermühle, bei der der alte Wassertunnel durch den Felsen uns wieder zum Spielplatz wurde. Nach weiteren Höhenmetern bergauf erreichten wir dann die Burgruine am Felshang mit 360 Grad Rundblick von der Turmspitze. Eine riesige begehbare Anlage mit Burgmauer und vielen Mauerresten, die wie aus einem Märchenfilm entsprungen scheint.

Auf einem schmalen Pfad wanderten wir weiter abwärts in den Wald zurück.

Der Abend war gefüllt mit der Vorbereitung des Abendessens, während sich noch jeder nebenbei die letzten Morsebuchstaben verinnerlichte. Auf dem Tipiofen kochte Sina in zwei riesigen Töpfen und vielen Stunden Lamm mit fruchtigem Tomatenreis. Erst tief in der Nacht wurden dann Nachrichten mit Taschenlampe als Laserpointer an die Tipibahn geworfen, oder als akustische Signale in kurz kurz lang, kurz lang, lang lang, kurz lang kurz, kurz kurz lang lang lang, Es wurde zum Battle zwischen zwei Favoriten, bei dem der Sieger den Fastfood Imbiss auf der Rückreise entscheiden durfte.



Am Sonntagmorgen hieß es nach einem reichlichen Omelettfrühstück fokussiert alles zusammenzupacken, um pünktlich zum Gottesdienst bei Pastor Messner im Nachbarort Timmenrode zu sein. Die Adlerbrüder machten ¾ der Gottesdienstgemeinde aus und zeigten sich mal von ihrer besten Seite und ungewohnt singstark bei den unbegleiteten alten Chorälen.

Die Wahl für das Mittagessen fiel auf Kentucky Fried Chicken auf einer Autobahnraststätte. Zuhause angekommen, waren wir erfüllt von einem abenteuerreichen Wochenende, das unsere Gemeinschaft wieder weiter gestärkt hat.

Wir danken allen, die uns für die Umsetzung dieser Tour unterstützt haben und freuen uns auf die nächste Großfahrt der Wohld-Pfadfinder zu Pfingsten auf Amrum.

Die Sippenleiter Sina Shahrizi und Bernhard Uhlenwinkel





Kirchenführungen und Turmaufstiege mit der VHS



Liebe Interessierte und Freunde der Kirche St. Jürgen,

an jedem ersten Samstag im Monat findet bei mindestens fünf Anmeldungen um 10 Uhr eine Kirchenführung mit anschließendem Kirchturmaufstieg statt!

Die nächsten Termine sind: 01. Juni 24 / 06. Juli 24 / 03. August 24

Bitte melden Sie sich für alle Kirchenführungen und Turmaufstiege an! Für eine Gruppe ab 6 Personen kann auch ein individueller Termin vereinbart werden.

Weltpilgertag: Sonntag, 28. Juli 2024



Pilgern auf dem Jakobsweg

An einigen Stellen in Gettorf findet man einen kleinen blauen Aufkleber mit einer stilisierten gelben Muschel auf meist blauem Grund: das Wegzeichen für den Jakobsweg. Von Eckernförde kommend verläuft die sogenannte Ostroute der "Via Jutlandica" über Gettorf nach Kiel und weiter nach Lübeck. Erhard Graf, in der Schweiz ausgebildeter Pilgerbegleiter, lädt Interessierte zu einer Wanderung von Eckernförde bis nach Gettorf

ein. Die Gruppe startet gemeinsam mit einer Bahnfahrt nach Eckernförde und wandert dann durch die malerische Landschaft des Dänischen Wohlds nach Gettorf zurück. Eine fachkundige Führung in der Pilgerkirche St. Jürgen mit anschließender Kirchturmbesteigung (optional) bildet den krönenden Abschluss dieser kleinen Pilgerwanderung.

Anmeldung und weitere Infos zu allen Veranstaltungen: VHS Dänischer Wohld

E-Mail: info@vhs-dw.de_ Tel.: 04346 602925 Programmübersicht: www.vhs.sh.net/vhs-dw



Anmeldung zum Konfirmanden- Unterricht

Die Anmeldung zum Unterricht und zur Konfirmation 2026 findet statt am



Donnerstag, den 20. Juni 2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus, Pastorengang 11.

Bringen Sie bitte die Taufurkunde oder – falls noch nicht getauft – eine Kopie der Geburtsurkunde mit. Die Jugendlichen sollen gerne von einer/m Erziehungsberechtigten begleitet werden. Wir freuen uns auf die neuen "Konfis" und beantworten an dem Nachmittag auch gerne weitere Fragen.

Pastor Boysen, Pastor Ströh, Pastorin Noffke

Anmeldung für die Besinnungstage in Kloster Nütschau

Es ist schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder im Kloster Nütschau zu unseren Besinnungstagen einkehren dürfen. In der Zeit vom

07. – 10. Oktober 2024

wollen wir uns noch einmal mit dem Hebräer-Brief befassen. Mit Bruder Norbert werden wir dieses Mal aus einer anderen Perspektive unter dem Thema

Ermutigter Glaube – gestärkt durch eine "Wolke von Zeugen"

die theologischen Aussagen des Hebräer-Briefs erarbeiten.

Wie immer ist jeder und jede herzlich eingeladen an diesen Einkehrtagen teilzunehmen. Die Kosten für die Teilnahme belaufen sich pro Person für die Unterbringung und Verpflegung (einschl. Ref.-Honorar und Raumkostenpauschale) 290,00 Euro im EZ und 272,00 Euro im DZ.

Wenn Sie mitfahren möchten, melden Sie sich bitte bis zum <u>08. Juli 2024</u> im Kirchenbüro oder bei mir (Tel. 04346/600973 oder Handy-Nr. 0174 6677 099) direkt an.

GEH RAUS, MEIN HERZ!

Das Sommersingen mit

HERZ + MUND

Herzliche Einladung zum

Lieder-Workshop und Gottesdienst

mit Timo Böcking und Martin Buchholz im Pasterpark, Pastorengang 17 in Gettorf!

Sonntag, 30. Juni 2024

Open-Air Lieder-Workshop mit Timo um 13 Uhr
Open-Air Gottesdienst um 16 Uhr

anschließend Grillfest im Pasterpark

Anmeldung zum Workshop bitte an Pastor Frank Boysen pastor.boysen@icloud.com

Beitrag zum Workshop: 15 Euro (in bar mitbringen)

Salatbeiträge zum Grillen erbeten, gern anmelden über birte.boysen@gmx.de

Sommerkirche im Dänischen Wohld

Eine Mitfahrgelegenheit wird ab der Gettorfer Kirche organisiert.



Gottesdienste der Kirchengemeinde

Gottesdienste in Gettorf

	und Neuwittenbek		
Juni	Juni		
So. 02.06.2024 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,	So. 02.06.2024 18:00 Uhr Abendgottesdienst "anders",		
St. Jürgen Kirche, Pastorin Noffke	Zum Guten Hirten, Pastorin Noffke		
So. 09.06.2024 10:00 Uhr			
Beginn 10:30 Uhr- Kaffee vorweg ab 10 Uhr			
Familiengottesdienst, im Gemeindehaus (!)			
- mit anschließendem Mittagessen - Pastor Ströh			
So. 16.06.2024 10:00 Uhr	So. 16.06.2024 10:00 Uhr		
Gottesdienst mit Taufen,	Gottesdienst mit Abendmahl,		
St. Jürgen Kirche, Pastor Ströh	Zum Guten Hirten, Pastor Boysen		
So. 23.06.202	24 10:00 Uhr		
Gottesdienst, St. Jürgen Kirche,			
Pastor Boysen			
So. 30.06.2024 16:00 Uhr (!)	So. 30.06.2024 10:00 Uhr		
Punkt 5 und Sommerfest,	Gottesdienst mit Abendmahl,		
Pasterpark, Pastor Boysen	Neuwittenbek, Pastorin Noffke		
Juli	Juli		
So. 07.07.2024 10:00 Uhr	So. 07.07.2024 18:00 Uhr		
Gottesdienst mit Abendmahl,	Abendgottesdienst "anders",		
St. Jürgen Kirche, Pastor Ströh	Zum Guten Hirten, Pastorin Noffke		
So. 14.07.2024 10:00 Uhr			
Gottesdienst, St. Jürgen Kirche, Pastorin Noffke			

Gottesdienste in Schinkel

So. 21.07.2024 10:00 Uhr **Aussendungsgottesdienst der Pfadfinder**, Pasterpark, Pastor Boysen

Sa. 27.07.2024 14:00 Uhr

Taufgottesdienst Mitten im Sommer in der St. Jürgen-Kirche zu Gettorf, Pastorin Noffke

So. 28.07.2024 10:00 Uhr

Sommerkirche in Sehestedt

Eine Mitfahrgelegenheit wird ab der Gettorfer Kirche organisiert.

August	August		
So. 04.08.2024 10:00 Uhr			
Sommerkirche in Gettorf,			
St. Jürgen Kirch	e, Pastor Boysen		
So. 11.08.202	24 10:00 Uhr		
Sommerkirche in Dänischenhagen			
Eine Mitfahrgelegenheit wird ab	der Gettorfer Kirche organisiert.		
So. 18.08.202	24 10:00 Uhr		
Sommerkirche in Krusendorf			
Eine Mitfahrgelegenheit wird ab	der Gettorfer Kirche organisiert.		
So. 25.08.2024 10:00 Uhr			
Sommerkirche in Osdorf			
Eine Mitfahrgelegenheit wird ab der Gettorfer Kirche organisiert.			
So. 01.09.2024 11:00 Uhr	So. 01.09.24 18 Uhr		
Tauf-Gottesdienst in Surendorf	Abendgottesdienst "anders"		
Pastor Ströh und Pastor Boysen	Kirche Zum Guten Hirten,		
·	Pastorin Noffke		



Taucher, alter Mann, Nashorn, Schulle, Speisekarte



Freud und Leid teilt die Gemeinde miteinander

Getauft wurden:

Aus Datenschutzgründen für das Internet entfernt.

Getraut wurden:

Aus Datenschutzgründen für das Internet entfernt.





Wir haben Abschied genommen und zur letzten Ruhe geleitet:

Aus Datenschutzgründen für das Internet entfernt.



Veranstaltungen in der Kirchengemeinde

JUNI

Fr. 07.06.2024 19:00 Uhr Jugendandacht im Gemeindehaus

Mi. 12.06.2024 15:00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus, Pastor Boysen und Pastor Ströh

Mi. 12.06.2024 17:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus, Pastor Ströh

Sa. 15.06.2024 19:00 Uhr Churchnight, St. Jürgen-Kirche

So. 16.06.2024 18:00 Uhr Konzert Sommermusik I, Andrej Naumovich, St. Jürgen Kirche

Do. 20.06.2024 16 – 18 Uhr Anmeldung der Konfirmanden für 2026 im Gemeindehaus

So. 23.06.2024 17:00 Uhr Kinderchor Musical, St. Jürgen-Kirche

Di. 25.06.2024 19:30 Uhr KGR Sitzung im Gemeindehaus

Mi. 26.06.2024 17:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus, Pastor Ströh Jeden Mittwoch um 19 Uhr: Friedensandacht in der St. Jürgen-Kirche

JULI

So. 07.07.2024 16:00 Uhr Konzert Sommermusik II, Andrej Naumovich, St. Jürgen Kirche

Mo. 08.07.2024 15:00 Uhr Kaffeetreff für Geflüchtete Sigrid Querhammer und Team

Di. 09.07.2024 19:30 Uhr KGR Sitzung im Gemeindehaus

Mi. 10.07.2024 15:00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus, Pastor Boysen und Pastor Ströh

Mi. 10.07.2024 17:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus, Pastor Ströh

So. 14.07.2024 17:00 Uhr Konzert Liedertafel, St. Jürgen-Kirche

Mi. 17.07.2024 15:00 Uhr Bunter Nachmittag, Schinkeler Möhl, Pastorin Noffke

So. 28.07.2024 18:00 Uhr Konzert Sommerkirche III, Andrej Naumovich, St. Jürgen Kirche



AUGUST

So. 04.08.2024 18:00 Uhr Konzert Sommermusik IV, Andrej Naumovich, St. Jürgen Kirche Mo. 12.08.2024 15:00 Uhr Kaffeetreff für Geflüchtete Sigrid Querhammer und Team So. 25.08.2024 18:00 Uhr Konzert Sommermusik V, Andrej Naumovich, St. Jürgen Kirche







SOMMERKONZERT

Ein buntes Programm mit Liedern aus Romantik, Klassik, Pop und Jazz



Sonntag | 14. Juli. 2024 | 17 Uhr

Einlass ab 16:30 Uhr

St.-Jürgen-Kirche in Gettorf

Chorleiter: Imre Sallay

Solisten: Annika Durgeloh, Sieglinde Engel, Andreas Kuptz, Wenke Skyschus

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

www.gettorfer-liedertafel.de



GOLDENE KONFIRMATION



1974 Pastorat II Herrenstraße

FEIER DER GOLDENEN KONFIRMATION JAHRGÄNGE 1973 & 1974 AM 15. SEPT. 2024 IN ST. JÜRGEN ZU GETTORF

Im Mittelpunkt steht der Gottesdienst in St. Jürgen um 10 Uhr. Anschließend haben wir ein gem. Mittagessen geplant und ein kleines Programm. Bitte geben Sie diese Einladung weiter! Und bitte helfen Sie uns bei der Feststellung von Namen und Anschriften.

Die Anm. erfolgt über unser Kirchenbüro vormittags 04346-938810 oder kirchenbuero-gettorf@gmx.de.

Pastor Frank Boysen

Kirchbauverein für die St.-Jürgen-Kirche e.V.

"Gettorf wird bunt und kultig" – So lautete das Motto am 5. Mai bei der Pflanzaktion "GetTopf", an der sich auch der Kirchbauverein für die St. Jürgen-Kirche beteiligte. Gemeinsam bepflanzten und dekorierten Hannelore Struve und ihr Team zwei kleine Blumentöpfe und einen



großen. Die kleinen Blumentöpfe stehen nun links und rechts neben der Wartebank am Gettorfer Kirchturm, den großen Blumentopf können Sie rechts neben dem Haupteingang zur Kirche bewundern.





Gemeinsam mit all den anderen Vereinen und Privatpersonen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben, wollen wir so Gettorf bunter und fröhlicher machen. Kommen Sie gerne vorbei und schauen Sie sich die schönen, vielfältigen Töpfe in unserem Dorf an.

Aber auch an unserer **Klangsäule** wird weiter fleißig gearbeitet. Das Gerüst ist fertig, die Hardware beschafft. Wir hoffen nun, dass wir bis September zu unserer Mitgliederversammlung die Klangsäule aufgestellt im Turmraum präsentieren können.

Unsere nächste Mitgliederversammlung wird wieder im September 2024 stattfinden. Hierzu mehr im nächsten Gemeindegruß. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Im Auftrag des Vors**g**gads, Rike Köhrsen



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamii

Kein kleines Kind mehr!

Jesus ist 12 Jahre alt.
"Bald wird er groß!",
sagt Josef zu Maria,
seiner Frau. Jesus
darf seine Eltern zum
großen Pessachfest
nach Jerusalem
begleiten. Als Jesus
den großen Tempel



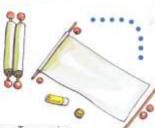
betritt, pocht sein Herz laut: Das Haus Gottes — es ist das Haus seines Vaters! Bevor sie wieder nach Hause abreisen, entwischt Jesus. Er ist im Tempel geblieben! Als ihn seine Eltern endlich finden, spricht Jesus angeregt mit den Priestern und Gelehrten des Tempels: "Ein kluger Junge!", sagt einer zu Josef und Maria. Jesus lächelt seine Eltern an: "Wisst ihr nicht, dass ich im Haus meines Vaters sein muss?"

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 2,41-52

Deine Schriftrolle

Bastle dir selbst eine biblische Schriftrolle und schreibe deine Lieblingsgeschichte auf!

Mit einem großen Bogen hellem Tonpapier
(DIN A3) und zwei Bambusstäben (mindestens
34 cm lang) geht das ganz einfach: Klebe die Stäbe
an den oberen und unteren Rand des Papiers und
rolle sie etwas ein. Drücke den Kleber gut an und
lass ihn trocknen. Dann rolle beide Stäbe eng
jeweils in die Mitte. Stecke vier passende Holzkugeln auf die Stäbe.



Was sagt der große Stift zum kleinen Stift? Wachs-mal-Stift!

In der Buchhandlung:
"Guten Tag, ich suche
einen superspannenden
Krimi." – "Da empfehle
ich Ihnen diesen hier.
Erst auf der letzten Seite
erfährt man, dass der
Kellner der Mörder ist."

Mehr von Benjamin ..

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: ben jamin - zeitschnift, de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahrenabannament (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand) Hotline: 8711 60108-30 oder E-Mail: oba-halle-benjamin.de



Neues aus dem Pfadfinderstamm St. Jürgen

Waschbären stehen auf Champignons



Gemeinsam haben sich die Waschbären ein Projekt überlegt, das auch einen *Nährwert* hat. In der letzten Gruppenstunde vor den Osterferien haben die Kinder eine Pilzbrut in einen speziellen Boden gesetzt und nach den Ferien konnten schon die ersten Pilze bestaunt werden. Zwei Pilzpfannen wurden gleich angerichtet und vertilgt. Danach gab es eine Pilzpizza aus dem

Dutch-Oven, den der Stamm von Ehemaligen als Geschenk erhalten hat.

Osterlager der Fledermäuse

Die Gruppe der Fledermäuse war Ostern für eine Nacht in Eiderhufe. An- und Abreise erfolgte per Fahrrad. Mit einem Kocher wurde das Essen über dem offenen Feuer zubereitet, selbstgebaute Boote wurden in einem Bach zu Wasser gelassen und es gab eine Nachtwanderung. Etwas müde wurde am nächsten Tag ein Experiment durchgeführt: Mittels Druckluft wurden PET-Flaschen raketenmäßig in den Himmel geschossen. Dabei waren sich alle einige, dass es sich selbstverständlich um einen Versuch der zivilen Raketenforschung handelte.





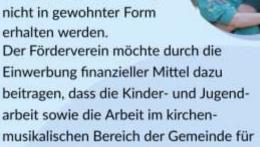


Förderverein Kirchengemeinde Gettorf e.V.

Über uns

Der Förderverein für die Kirchengemeinde Gettorf, im Juni 2021 gegründet, dient dem Zweck, die Arbeit der Kirchengemeinde Gettorf, im Besonderen die Bereiche Kinder- und Jugendarbeit sowie Kirchenmusik, zu fördern. Gerade diese Bereiche der kirchlichen

Bereiche der kirchlichen Arbeit können aufgrund abnehmender Zuweisungen an die Gemeinde ohne finanzielle Unterstützung nicht in gewohnter Form erhalten werden.



diese zukunftsfest gesichert und gestärkt werden. Gesang, Freude, Kinderlachen sollen unsere Gemeinde weiterhin mit

Lebendigkeit erfüllen!



Hierfür setzt sich der "Förderverein Kirchengemeinde Gettorf e.V." in enger Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeinderat ein.

Wenn Sie ebenfalls mitmachen möchten, sind Sie herzlich eingeladen. Sie können Mitglied werden oder den Verein durch eine Spende unterstützen.

Derzeit beträgt der **Mitgliedsbeitrag** 5 Euro bzw. ermäßigt 2 Euro pro Monat. Die **Beitrittserklärung** finden Sie auch hier im Gemeindegruß abgedruckt.

Gerne stehen wir auch persönlich für Fragen und Anregungen bereit: Per E-Mail über foerderverein@kirche-gettorf.de oder telefonisch unter 0176-30465510.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Förderverein Kirchengemeinde Gettorf e.V. und erkenne Zweck und Satzung an.



Name
Straße Hausnummer, PLZ., Ort
E-Mail
☐ Ich bin Schüler/in, Student/in, Auszubildende/r.
Zusätzlich zum Jahresbetrag (60 €, erm. 24 €) entrichte ich eine (jährliche) Spende in Höhe von €.
Ich spende dem Förderverein einmalig einen Betrag in Höhe von€.
Meine Spende soll dem Bereich
☐ Kinder- und Jugendarbeit ☐ Kirchenmusik
zugeordnet werden. (Bei keiner Auswahl wird die Spende satzungsgemäß verwendet.)
Ort, Datum, Unterschrift (ggf. gesetzlicher Vertreter)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Förderverein Kirchengemeinde Gettorf e.V., den Jahresbeitrag (60 € bzw. 24 €) sowie die o.g. Spende von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen, zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen:

Gläubiger-Identifikationsnr.: DE87ZZZ00002452018 Mandatsreferenz wird gesondert mitgeteilt.

IBAN		
BIC		
Bankinstitut		

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen meiner Vereinsmitgliedschaft verarbeitet werden. Die Daten werden ausschließlich vereinsintern zur Abwicklung des Mitgliedschaftsverhältnisses genutzt und nicht weitergegeben.

Ort, Datum, Unterschrift (ggf. gesetzlicher Vertreter)

Spendenkonto:

IBAN: DE40 2105 0170 1004 1649 74

BIC: NOLADE21KIE

Wir sind berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

"Was mich bewegt?"



Es ist wunderbar zu erleben, wie viele Menschen aller Generationen in unserer Gemeinde mit ihrem Engagement unsere unterschiedlichsten Gottesdienste vorbereiten, mitgestalten und feiern. Dies bereichert das lebendige und vielfältige Gottesdienstangebot in unserer Gemeinde sehr. Musikalische Beiträge, Küster- wie Lektorinnen- Dienste, gemeinsame Gebete, oder ganz individuelle Mitwirkungen – jede und jeder trägt dazu bei, dass unser Gemeindeleben, insbesondere unsere Gottesdienste bunt und lebendig bleiben.

Ich möchte mich bei allen Aktiven für ihr großes Engagement bedanken. Gleichzeitig möchte ich weitere Menschen ermutigen, sich aktiv einzubringen. Vielleicht fühlen Sie sich berufen, mit ihrer Leidenschaft mitzuwirken, oder ganz Neues auszuprobieren. Ihre Ideen und Vorschläge sind stets willkommen, und ich freue mich über jede Rückmeldung und jeden neuen Impuls, der unser Gemeindeleben weiter bereichert.

Ich bin gespannt auf Ihre Gedanken und Vorschläge.

Lassen Sie uns gemeinsam weiterhin in Vielfalt und Verbundenheit unseren Glauben teilen und feiern.

"Lobet und preiset, ihr Völker, den Herrn, freuet euch seiner und dienet ihm gern. All ihr Völker, lobet den Herrn."

Ihre Pastorin Andrea Noffke

MELDEN SIE SICH GERNE UNTER:

E-Mail: andrea.noffke@kkre.de Mobil: 01771422724.



Herzliche Einladung

Zum "Bunten Nachmittag" lädt das Team vom Besuchskreis alle Interessierten aus dem Pfarrbezirk III am 17. Juli, 16. Oktober und 15. Januar ein.

Wir treffen uns jeweils am 3. Mittwoch, zwischen 15 Uhr und 17 Uhr, in der Möhl in Schinkel, bei Kaffee und Kuchen. Wir wollen mit den Geburtstagskindern aus dem je letzten Vierteljahr feiern. Wir möchten außerdem über unterschiedlichste Themen ins Gespräch kommen.

Weiter geht es am 17. Juli 2024 mit dem Thema "Kindheit in Schinkel damals und heute".

In Vorfreude auf unseren gemeinsamen "Bunten Nachmittag" grüßen Renate Lange, Siggi Mews (04346-412107), Elisabeth Schoeler und

Ihre Pastorin Andrea Noffke (0177-1422724)

P.S. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte unter: 0177-1422724, oder unter andrea.noffke@kkre.de.



Abschlussfest zur Märchenerzählausbildung

Am 20. April war es so weit: nachdem unser Märchenabschlussfest im Dezember wegen Erkrankung unseres Lehrers, dem Märchenerzähler Klaus Dörre nicht stattfinden konnte, fand sich mit der Kirche "Zum guten Hirten" ein neuer Ort. Wir vier, Elisabeth, Fiede, Thomas und Petra waren sehr aufgeregt. Nun endlich sollten wir unsere Geschichten präsentieren. Elisabeths Mann Edgar und Paulina übernahmen die musikalische Untermalung

weitab von dem traditionellen Märchenabschlußfest Ort Neukir-

chen. Doch es gab einen schönen Zeitungsartikel in den Kieler Nachrichten, die E-Mail-Verteiler der erfahrenen Erzähler(innen) halfen, daneben Plakate, Menschen ansprechen... und der dorfeigene Buschfunk. Wir hatten schon mal im November in der Kirche erzählt, insofern war uns der Ort vertraut.



mit Gitarre und E-Piano sowie Gesang. Da wir nur zu viert waren und damit der kleinste Erzählkurs, wussten wir, dass wir für das märchenhafte Büffet nur eingeschränkt vorbereiten konnten. Es war eine große Freude, wie viele Menschen es übernahmen, noch eine Kleinigkeit für das Büfett vorzubereiten, Wege zu erledigen u. a.

Ein bisschen zweifelten wir schon, ob die Kirche gefüllt werden würde. War es doch ein anderer Ort und Besonders schön war auch, dass von jedem Erzählkurs der letzten 20 Jahre jemand da war.

Am Abend selbst fand Pastorin Andrea Noffke schöne Worte der Begrüßung und lud uns abschließend ein, bald wieder zu erzählen. Die Kirche war so voll, dass noch nachbestuhlt werden musste.

Als wir im Wechsel unsere Geschichten erzählten (wir waren alle froh und erleichtert, dass es bei uns allen vieren klappte wie nie zuvor),

wurden oft Standing Ovations geklatscht. Wir fühlten uns so willkommen! Es war eine warme und freundliche Atmosphäre, die uns zuteilwurde. Susanne Söder-Beyer, eine erfahrene Erzählerin, führte durchs Programm.

Zum Schluss bekamen wir unsere Zertifikate überreicht. Nun sind wir keine Erzähl-Azubis mehr. Gemeinsam bilden wir die Gruppe "Märchenhaft" und freuen uns

darauf auch gemeinsam Erzählauftritte durchzuführen.

Vielen Dank für die herrliche Atmosphäre, die wir deutlich an diesem Abend erlebten und für die Unterstützung von so vielen Menschen. Wir drei Erzähler (Fiede, Thomas und Petra) danken auch Elisabeth und ihrem Mann Edgar für ihre Gastfreundschaft.

Petra Herzig

Großer Gott, wir loben dich;
Herr, wir preisen deine Stärke.
Por dir neigt die Erde sich
und bewundert deine (Nerhe.
Wie du warst vor aller Zeit,
so bleibst du in Ewigheit.



Ev. Kindertagesstätte Schinkel

Wieder ist es Zeit einen kurzen Rückblich zu halten. Der letzte Bericht im Gemeindegruß endete mit dem Faschingsfest.

So wie auf Fasching mit dem Aschermittwoch die **Fastenzeit** beginnt, so beginnt der Rückblick nun mit der Fastenspirale.

Die Sternengruppe hat eine Fastenspirale aus Salzteig hergestellt.

Für jeden Tag in der Fastenzeit, von Aschermittwoch bis Ostern, wurde nun ein Muggelstein in die Spirale Die gesammelten Ostereier wurden dann bei einem fröh-

lichen Osterfrühstück in der Kita verspeist.

Natürlich wurde auch **Gottesdienst** gefeiert. Pastorin Noffke erzählte von Abendmahl, Kreuzigung und Ostern. Und dabei durften wir an Tischen sitzen und selbst Abendmahl feiern.

Und auch in diesem Jahr waren wir



hineingelegt. Die Kinder haben überlegt, worauf sie verzichten können. So wurde Spielzeug reduziert und sie haben kein eigenes Spielzeug von zu Hause mitgebracht

Die Kinder haben diese Zeit sehr bewusst erlebt und immer wieder kamen sie am Morgen und erzählten, worauf sie an diesem Tag verzichtet hatten.

Nach der Fastenzeit kam dann aber doch **Ostern**. Voller Freude suchten die Kinder am Dienstag nach den Ostertagen bunt gefärbte Eier.



wieder zu Gast auf dem Frühlingsmarkt mitten in Schinkel. Die Kinder sangen: "Guten Morgen auf diesem Markt". Wir durften basteln und Kresse aussäen und wieder Pommes schmausen. Danke liebe Marktleute für eure 10 Jahre Dörpsmarkt.

Leider gab es aber wieder Personalengpässe durch eine unbesetzte Stelle und krankheitsbedingte Personalausfälle. So musste sogar unser geplanter Frühlingsnachmittag am 22. März ausfallen. Umso mehr freuen wir uns, dass **Annika Wulf** seit dem 01. April als Erzieherin im



Team ist. In den letzten Wochen ist Annika schon gut im Team und bei den Kindern angekommen.

An dieser Stelle noch einmal ein "Herzliches Willkommen".

Neben den verschiedenen Projekten in den Gruppen gab es im Mai wieder besondere Projekte.

Katharina Mühlich besuchte die Vorschulkinder zum **Aktionsmo- nat Naturerleben** 2024. Themen waren:

- Der Boden unter meinen Füßen mit Bodenkunde und Krabbler und Kriecher,
- Natürlich Kunst NaturKunst für Kinder und
- die Elemente Feuer, Wasser. Luft.



Vier spannendeTermine von Gottes schöner Schöpfung.

Als nächstes bieten wir vier angehenden Sozialpädagogischen Assistentinnen ein Projekt an:

Die vier jungen Frauen haben gerade ihre Abschlussprüfungen geschrieben und zur Ausbildung gehört nun noch dieses Projekt in einer Kita zum Abschluss ihrer Ausbildung. Es soll um Experimente gehen und für alle Kinder ist etwas dabei.

Wir sind gespannt und werden davon im nächsten Gemeindegruß berichten.

Für die Kita Sonnenstern in Schinkel Elisabeth Schöler





DIAKONIEVEREIN DÄNISCHER WOHLD E.V.



Dir liegt **Pflege** am Herzen?
Du besitzt einen **Führerschein Klasse B**?
Der **direkte Umgang** mit Kolleg*innen und Kundschaft bereitet dir Freunde?
Du magst es die Kunden individuell nach **deinen Fähigkeiten** zu unterstützen?

Über uns:

Der Diakonieverein Danischer Wohld setzt sich aus den Kirchen-sowie Ortsgemeinden zusammen mit dem Ziel die pflegerische Versorgung zu Hause abzudecken. Zu unseren Angeboten zählen u.a. die Krankenpflege, Haushaltshilfen, Pflegeberatung, Beratungsverträge und vieles mehr.

Aufgabenbereiche:

- Unterstützungsarbeit im Haushalt
- ggf. Unterstützung beim Einkauf
- Organisation von Veranstaltungen für Senioren

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich gerne bei uns unter 04346/412052 oder per Mail:

info@diakonie-gettorf.de

Der Tarif richtet sich nach dem Tarif der kirchlichen Träger

Wir freuen uns über deine Nachricht!

Zum Vergissmeinnicht

die kleine Trauerbegleitung am Sonntag

Wenn Sie im Rahmen Ihres sonntäglichen Friedhofsbesuches mit uns ins Gespräch kommen möchten, hören wir gerne zu:

Sonntag, 2. Juni, 30. Juni, 28. Juli 2024 von 11 bis 12:30 Uhr

Ort: Quergang Gärtnerei Fester, Kirchhofsallee 10, 24214 Gettorf

www.hospiz-im-wohld.de







Lernen mit Spaß – Gesprächsrunde in Ruckforde

Wenn Geflüchtete Deutsch lernen wollen, dann versuchen sie dies auf unterschiedliche Weise: Die einen besuchen Kurse, andere nutzen Mobiltelefon und Sprachprogramm, wieder andere hoffen, von eigenen Kindern, von Bekannten, Freuden oder am Arbeitsplatz ein paar Wörter und Begriffe zu verinnerlichen.

Was allen fehlt, sind Deutsche, die überhaupt einmal mal mit ihnen Deutsch sprechen – ganz normal, im täglichen Umgang und völlig ungezwungen. Doch so etwas ergibt sich selten von alleine. Oft spielt der Zufall mit.

"Ich wurde direkt angesprochen, ob ich nicht einmal nach Ruckforde kommen könnte, um mit den jungen Männern dort, ein wenig Konversation zu betreiben.

"Deutschstunde" bei guter Laune. Wo? In Ruckforde!

Auf mich gekommen war man, weil ich seit seit längerem schon auf freiwilliger Basis in der Gettorfer Flüchtlingsunterkunft in der Bergstraße mit Müttern und Kindern ein wenig Deutsch übe", sagt Jürgen Worlitz, Journalist im Unruhestand.

Ruckforde gehört zur Gemeinde Lindau. Dort, abseits der Wohnbebauung, liegt ein langgezogener Backsteinbau, der Geflüchtete beherbergt. Untergebracht sind dort Männer unterschiedlichen Alters. Gettorf erreichen sie per Bus oder Fahrrad in etwa 20 Minuten. Da die Geflüchteten aus verschiedene Ländern und somit auch aus unterschiedlichen Kulturkreisen stammen, eint sie nicht viel. "Außer dass sie nett und höflich sind. Ich jedenfalls traf auf eine muntere, bunt zusammengewürfelte Gruppe, mit der es Spaß machte, über Themen jeglicher Art zu sprechen."

Das funktioniert über Gesten, über Zeichnungen und übers Handy. Themen können Zugverbindungen, Freizeitangebote oder die Besonderheit der deutschen Feiertage sein. Wie ein Wandkalender unterteilt ist, und wie die Tage und Monate heißen, interessiert ebenso wie die Angebotspaletten in Verbrauchermärkten.

Eins aber ist laut Worlitz wichtig: "Man darf in solch einer zwanglosen Gesprächsrunde keinen feste Struktur erwarten. Mal kommen sechs, mal vier, mal zwei Teilnehmer, und mal auch keiner. Damit muss man leben können."

Wer Interesse hat, sich einzubringen, kann sich an Frau Axmann-Bruckmüller, Telefon 0172.4327182 oder per Mail info@axmann-bruckmueller.de wenden.



Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

2. Mose 14,13

WEG IN DIE FREIHEIT

Es gibt Situationen, da weiß und kann man nicht weiter! Diese ausweglose Lage kann einen entmutigen und kopflos machen. Besonders, wenn sie sich lange hinzieht. Da leidet die Studentin Lina an bedrückender Einsamkeit, weil in der Corona-Pandemie direkte Kontakte zu Mitstudierenden zu gefährlich sind. Doch endlich verbessert sich nach Monaten die Infektionslage wieder und die meisten Corona-Schutzmaßnahmen entfallen. Ihren persönlichen "Freedom-Day" im Frühjahr 2022 notiert sich Lina rot in ihrem Kalendarium, Diesen "Freiheits-Tag" will sie sich merken.

Um das Jahr 1.200 vor Christus befreite Gott das Volk Israel aus der Sklaverei in Ägypten. Endlich! Doch da tat sich vor den Israeliten auf ihrem Weg in das verheißene Land der Freiheit ein schier unüberwindbares Hindernis auf: das Schilfmeer. Zudem jagten ihnen ägyptische Soldaten mit Streitwagen hinterher, um sie grausam zu bestrafen und erneut zu versklaven. Kein Wunder, dass die Israeliten in Panik gerieten. Und Gott hörte ihr Schreien am Schilfmeer, wie er ihr Stöhnen und Schreien unter der Sklaverei gehört hatte. Durch Mose machte Gott seinem Volk erneut den Weg frei, durch das Meer hindurch.

Die wunderbare Befreiung aus der Sklaverei mit der Rettung am Schilfmeer ist zu einem Urdatum für das Volk Israel geworden. Jahr für Jahr denken sie dankbar daran. Es bestimmt ihre DNA und gibt ihnen Kraft für die konkret zu bewältigenden Aufgaben.

REINHARD ELLSEL

Gottesdienste und Veranstaltungen in Schinkel

Gottesdienst: 1. Sonntag, 18 Uhr, Gottesdienst mal anders Schinkel; 3. Sonntag, 10 Uhr, Gottesdienst (mit Abendmahl) Neuwittenbek; 4. Sonntag, 10 Uhr, Gottesdienst (mit Abendmahl), Schinkel.

Was? Wann? / Wo?

Pfadfindergruppe BdP montags, 17 – 18.30 Uhr – ELCHE (8-12

Stamm St. Jürgen Jahre) Jugendraum über dem Bürgermeister-

büro der Gemeinde Quarnbek.

Auskunft: Pfadfinder Gettorf, Tel. 04346/9388-42

Bunter Nachmittag Jeden dritten Mittwoch im Monat im Quartal,

15 – 17 Uhr, in "De Möhl", Schinkel

Erwachsenen-Blockflöten- Trifft sich nach Absprache

kreis Anneliese Heintz, Tel.: 04346/8414

Alle aktuellen Informationen entnehmen Sie bitte unseren Aushängen oder dem Internet unter www.kirche-gettorf.de .

Impressum

Herausgeber: Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gettorf,

Pastorengang 15, 24214 Gettorf

Redaktion: Kathrin Horst (Verantwortlich i.S.d.P.), Rike Köhrsen

Autoren: Die Autoren der einzelnen Artikel stehen jeweils unter den Artikeln.

Bildnachweis: Die Bilder werden von den Autoren passend zu den Artikeln mitgeliefert und eigenständig

produziert. Weiterhin bedient sich die Redaktion der Kopiervorlagen des Magazins "Gemeindebrief". Diese Bilder sind entsprechend der Kopiervorlage mit Namen oder Signum des Urhe-

bers gekennzeichnet.

Gestaltung, Layout: Rike Köhrsen, Gettorf

Druck: Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen, Kiel-Kronshagen

Verteilung: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gettorf

Der Gemeindegruß wird ausgelegt in Arztpraxen, Tankstellen, Verkaufsstellen, Apotheken, Blumenhändlem. In einigen Straßenziigen wird er durch ehrenamtliche Helfer verteilt. Bei

Ihnen nicht? – Dann freuen wir uns über Ihr ehrenamtliches Engagement.

Auflage: 3000 Exemplare

Zuschriften: Bitte an das Kirchenbüro, Pastorengang 15, 24214 Gettorf

gemeindegruss@kirche-gettorf.de

Homepage: www.kirche-gettorf.de

Redaktionsschluss: Für die nächste Ausgabe "September, Oktober, November 2024": 31.07.2024

Bankverbindung (Ev. Bank eG): Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gettorf

IBAN DE93 5206 0410 6106 4041 20 **BIC** GENO DEF1 EK1

Friedhof

IBAN DE40 5206 0410 6206 4041 20 **BIC** GENO DEF1 EK1

Der Kirchengemeinderat



Pastor Björn Ströh

Sigrid Querhammer



Pastor Frank Boysen



Pastorin Andrea Noffke



Prof. Dr. Konrad Aden







Güde Hecht



Andreas Sprung



Bau- und Energie

Roland Liebig, Carsten Prall, Björn Ströh, Niels Fedder, Philipp Struve, Stefan Schwauna

Finanzen

Andreas Sprung, Frank Boysen, Björn Ströh, Matthias Meyer

Friedhof

Frank Boysen, Niels Fedder, Roland Liebig, Carsten Prall

Kinder- und Jugend

Frank Boysen, Dana Günther, Güde Hecht, Astrid Jürgensen

Kindertagesstätten (KiTas)

Björn Ströh, Roland Liebig, Johanna von Münchhausen. Cristina Gerth, Elisabeth Schöler

Musik und Konzertkirche

Frank Boysen, Prof. Dr. Konrad Aden, Güde Hecht, Rike Köhrsen

Land- und Pacht

Carsten Prall, Gerd Dreyer

Struktur der Gemeinde

Frank Boysen, Prof. Dr. Konrad Aden, Andreas Sprung, Björn Ströh, Roland Liebig

Diakonie Verein

Astrid Jürgensen

Gemeindeleben

Andrea Noffke, Sigrid Querhammer, Güde Hecht, Ulrike Dawin, Dörte Dreyer, Edgar Schöler, Elisabeth Schöler, Heike Winde





ST. JÜRGEN

FÜR HEUTE

UND FÜR DIE

ZUKUNFT





Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Kirchbauverein für die St.-Jürgen-Kirche zu Gettorf e.V.



Name(n)		
Vormomo(n)		
Vorname(n)		

Straße Hausnr.

PLZ Ort

Telefon

- Der Jahresbeitrag in Höhe von 20 € pro Person
- eine jährliche Spende in Höhe von € oder
- eine einmalige Spende in Höhe von €

ist von meinem/unserem folgenden Konto einzuziehen:

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Institut

Diese Vereinbarung kann ich jederzeit widerrufen. Diese Beitrittserklärung stellt das erforderliche Lastschriftmandat dar.

Ort, Datum, Unterschrift

Abzugeben im Kirchenbüro **oder** in der Kirche **oder** senden an Stephan Struve, Süderstraße 27, 24214 Gettorf **oder**

Kirchbauverein für die St.-Jürgen Kirche zu Gettorf e.V.

Vorsitzende Hannelore Struve, Fliederweg 19, 24214 Gettorf, Telefon 04346 / 60 26 85

Spendenkonto des Vereins
IBAN: DE24 2105 0170 000 5038005 / BIC: NOLADE21KIE /
Gläubiger-Nr.: DE85ZZZ00000462778
Die Gemeinnützigkeit wurde anerkannt, wir sind daher berechtigt,
Spendenbescheinigungen auszustellen!

Ansprechpartner in der Kirchengemeinde

Kirchengemeinderat (1. Vorsitzender)	Pastor Björn Ströh bjoern.stroeh@kkre.de	Telefon	04346.93 88–20		
Pfarrbezirk I	Pastor Björn Ströh bjoern.stroeh@kkre.de	Telefon	04346.93 88-20		
Pfarrbezirk II	Pastor Frank Boysen pastor.boysen@icloud.com	Telefon	04346.93 88-30		
Pfarrbezirk III	Pastorin Andrea Noffke andrea.noffke@kkre.de	Mobil	0177.14 22 724		
Küster in Gettorf	Stefan Schwauna	Mobil	0170.842 32 70		
Küsterin in Schinkel	Martina Hinz	Mobil	0157.323 575 53		
Friedhof	Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr friedhof-gettorf@kkre.de	Telefon Fax Mobil	04346.93 88-80 04346.93 88-81 0160.422 49 33		
Ev. Kindertagesstätten	in Gettorf				
Cristina Gerth	ev-kita-regenbogen-gettorf@kkre.de				
Krippe am Regenbogen	Am Brook 16	Telefon	04346.93 88-55		
KiTa Regenbogen	Pastorengang 13	Telefon	04346.93 88-50		
KiTa Arche Noah	Herrenstr. 4	Telefon	04346.93 88-40		
Ev. Kindertagesstätten	in Schinkel				
Elisabeth Schöler	kita.schinkel@kkre.de	Telefon	04346,929 33 27		
KiTa Sonnenstern	Roggenrader Weg 1				
Wohld-Pfadfinder – Ev. F	Madfindon (DECD)				
	www.wohld-pfadfinder.de	Telefon	04346.93 88-30		
Stamm St. Jürgen – Pfa	adfinder (RdP)				
Gettorf / Schinkel	www.pfadfinder-gettorf.de	Telefon	04346.93 88-42		
Diakonieverein Dänischer Wohld					
Gemeindekrankenpflege un Sozialstation		Telefon	04346.41 20 52		
Soziaistation	Süderstraße 41c, Gettorf info@diakonie-gettorf.de	Fax	04346.41 20 52		
Vinahanhii.	into w drakome-genori.de	rax	04340.41 20 18		
Kirchenbüro	IZ 41 ' II 4	T 1 C	0.4246.02.00.10		
Pastorengang 15	Kathrin Horst	Telefon			
24214 Gettorf	kirchenbuero-gettorf@kkre.de www.kirche-gettorf.de Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr	Fax	04346.93 88-11		

Redaktion Gemeindegruß: gemeindegruss@kirche-gettorf.de